Ä7 Superwahljahr 2024 in Thüringen – aber bitte stabil bleiben! Eine Fortschreibung

Antragsteller*in:	Karoline Jobst (KV Saale-Orla)
Status:	Zurückgezogen

Änderungsantrag zu A13

Von Zeile 16 bis 22:
~~Die Themen:~~

- ~~Jugend (Bildung, Mobilität, Räume)~~
- ~~Transformation und Perspektivlosigkeit~~
- ~~soziale Gerechtigkeit~~

~~Doch warum gerade diese Themen? Wir als Grüne Jugend Thüringen sehen, dass viele, vor allem junge Menschen bei den klassischen Wahlkämpfen vergessen und benachteiligt werden. Deshalb wollen wir unseren Fokus bewusst auf soziale Themen lenken.~~

Kampagnen-Inhalte

Aktuell stehen wir vor einem Haufen Perspektivlosigkeit, ~~überall wird alles immer nur schlechter,~~ die schlechten Nachrichten überschlagen sich und lassen viele Menschen zurecht zweifeln. Kriege, Inflation, ~~eine brennende~~ Klimakrise, der Wohnraum in den Städten ist zu teuer, auf dem Land fährt kein Bus, die Kommunen werden kaputt gespart und für keine sozialen, bildenden oder kulturellen Zwecke ist Geld da. Es gibt keine Räume für junge Menschen- ganz egal ob Fortbewegung, zum Leben oder für die Bildung. Davon ist vor allem der ländliche Raum betroffen, wovon in Thüringen eine ganze Menge

Von Zeile 24 bis 25:
~~Dass sich die Menschen von der Politik abgehängt fühlen ist da gut nachvollziehbar.~~

~~Doch wir wollen diesen katastrophalen Umständen etwas entgegen setzen und gehen mit diesen Schwerpunkten in den Wahlkampf- nun gilt es diese mit Inhalt zu füllen. Das ist die Aufgabe für das Wahlkampfteam und unsere eigenen GJ-Votenträger*innen in den kommenden Monaten.~~

Die konkreten Inhalte der Kampagne erarbeitet das Wahlkampfteam in Zusammenarbeit mit dem Landesvorstand und den Spitzenkandidat*innen. Leitlinie für die Themensetzung ist das Selbstverständnis der Grünen Jugend Thüringen. Im Vordergrund sollen jugendpolitische Themen - wie Beteiligung, Bildung sowie Mobilität - und soziale Gerechtigkeit stehen.

Begründung

mdl.